

N i e d e r s c h r i f t

über die heutige Mitgliederversammlung
des Vereins „Partnerschaft Bolbec-Wittlage e.V.“

Anwesend:

Vorstand	Karl Heinz Bührmann Dieter Spanger Heike Klatka	1. Vorsitzender Geschäftsführer Schriftführerin
Beirat	Josef Brockmeyer Stéphanie Jeanne-Djekic Jutta Lange-Lücht Jobst Buermeyer Stephanie Pöllath Anne Schmidt Klaus Goedejohann Rainer Ellermann Anthony Touzard	Feuerwehr Schulen Schulen Schulen Vertreterin Partnerschaft Hüsedede-Trouville- Alliquerville besondere Aufgaben Gemeinde Bohmte Gemeinde Ostercappeln
Mitglieder	Harald Pingel	

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht 2010
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen zum Beirat
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Festsetzung der Beiträge
9. Beschlussfassung über Anträge
10. Besuch in Bolbec vom 20. bis 24.10.2011
11. 40-jähriges Jubiläum des Partnerschaftsvereins Bolbec-Wittlage e.V.
12. Mitteilungen und Anträge

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

TOP 1:

Herr Bührmann begrüßt die Anwesenden und dankt für ihr Erscheinen.
Er teilt mit, dass sich Bürgermeister Harmeyer, Jürgen Frieler, Carsten Lücke, Landrat Hugo, Carsten Meyer, Frau Jeanne-Djekic und Frau Brockschmidt entschuldigen lassen.

Nach einem durchaus positiven Echo auf das Partnerschaftsjubiläum im Mai des letzten Jahres bleibe abzuwarten, wie groß die Resonanz der Bolbec-Freunde sein wird, an dem Herbstbesuch teilzunehmen und welche Sport- oder Musikgruppen ebenfalls die Reise antreten.

TOP 2:

Herr Spanger führt aus, dass neben dem Berichtsjahr 2010 auch das Berichtsjahr 2009 noch darzulegen ist. Aufgrund der Jubiläumsveranstaltung habe 2010 keine Mitgliederversammlung stattgefunden.

Die Jubiläumsveranstaltung habe von der gleichzeitig stattfindenden Landesgartenschau profitiert. Aufgrund der hohen Gästezahlen habe es zwar an einigen Stellen Probleme gegeben, diese wurden aber im Rahmen der Manöverkritik im Rahmen der gemeinsamen Sitzung des Vorstandes und des Beirates erörtert.

TOP 3:

Herr Spanger erläutert den Jahresabschluss 2010.

Der Verein verfüge zur Zeit über 74 Mitglieder, die Beiträge werden im Lastschriftverfahren erhoben.

Die Kasse hatte am 31.12. einen Bestand von 11.298,84 EUR. Nach einem Anfangsbestand von 12.222,63 EUR standen Einnahmen in Höhe von 20.098,98 EUR Ausgaben in Höhe von 21.022,77 EUR gegenüber.

TOP 4:

Aufgrund der Erkrankung von Herrn Illenseer hat Josef Brockmeyer die Kasse allein geprüft.

Herr Brockmeyer berichtet, dass die Kassenprüfung am 06.06.2011 stattgefunden habe. Alle Positionen seien nachvollziehbar belegt. Er bescheinigt eine ordnungsgemäße Kassenführung.

TOP 5:

Kassenprüfer Brockmeyer beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsergebnis:

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 6:

Herr Spanger erläutert, dass es nach wie vor schwierig sei, Personen für die Mitarbeit im Beirat zu gewinnen. Augenmerk sei dabei sowohl auf die Sportler als auch auf die Gewerbetreibenden und die Jugendpfleger der drei Altkreisgemeinden gerichtet.

Herr Goedejohann führt aus, dass die Jugendarbeit in allen drei Altkreisgemeinden anders konzipiert ist. Während Nils Bollhorn in Bad Essen über das Trio agiert, bedient sich die Gemeinde Bohmte dem Wittlager Kinderhaus mit Herrn Ellmer. Da Herr Elmer auch aktiv im Vorstand des Sportvereins tätig ist, wird Herr Goedejohann entsprechend Kontakt aufnehmen.

Herr Spanger berichtet, dass Anthony Touzard neu im Beirat aufgenommen wurde. Die Anwesenden der Mitgliederversammlung bestätigen einstimmig diese Entscheidung.

TOP 7:

Wie bereits erwähnt, scheidet Herr Illenseer aus gesundheitlichen Gründen als Kassenprüfer aus.

Herr Brockmeyer ist bereit, diese Tätigkeit weiterhin zu übernehmen. Als zweite Kassenprüferin wird Anne Schmidt vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Anne Schmidt wird einstimmig zur zweiten Kassenprüferin gewählt.

Anne Schmidt nimmt das Amt an.

TOP 8:

Herr Bührmann erläutert, dass der Jahresbeitrag zurzeit 10,00 EUR beträgt. Im Vergleich zu anderen Vereinsbeiträgen sei dieses eher ein geringer Betrag. Es stelle sich aber die Frage, wie tolerant die Mitglieder des Vereins mit einer Erhöhung des Beitrages umgehen.

Verschiedene Alternativen wie eine moderate Erhöhung ab 01.01.2012 um 5,00 EUR oder eine Erhöhung des Fahrpreises für die Partnerschaftsfahrt werden diskutiert.

Herr Spanger gibt zu bedenken, dass der Verein sicherlich über einige Beitragszahler verfüge, die selbst nicht aktiv sind, eine Beitragserhöhung aber zum Anlass nehmen könnten, aus dem Verein auszutreten. Von daher erscheine es sinnvoller, den Betrag für die Partnerschaftsfahrt anzuheben und den Überschuss der Vereinskasse zufließen zu lassen.

Berücksichtigt werden müssen auch bei der Kalkulation die erhöhten Dieselpreise. Die Anwesenden sind sich darüber einig, dass die Partnerschaftsfahrt um ein Vielfaches günstiger genutzt werden kann, als eine Privatfahrt in die Normandie.

Abstimmungsergebnis (einstimmig):

Für die Partnerschaftsfahrten werden in Zukunft 80,00 EUR für Erwachsene und 50,00 EUR für Schüler erhoben.

TOP 9:

Es liegen keine Zuschussanträge vor.

TOP 10:

Herr Bührmann regt an, noch vor den Sommerferien die Werbung für den Bolbec-Besuch im Herbst zu machen. Dieses sollte wie üblich über die Presse, Kastanienblatt und über die Schulen geschehen.

Ein Gespräch mit Herrn Gerdwiler von der Brass-Band des GBE hat ergeben, dass die Band sich in einem personellen Umbruch befindet. Ob und inwieweit ein Konzert im Herbst angeboten werden kann, sei zurzeit noch nicht absehbar.

Frau Lange-Lücht berichtet, dass sich die Band der HR aufgelöst habe. Eine Klasse habe bereits fast komplett für eine Teilnahme angefragt, während aus der anderen Klasse keine Resonanz zu verzeichnen sei.

Herr Spanger berichtet, dass Frau Jeanne-Djekic die Jahrgänge 7 – 10 schriftlich abfragen werde. Sie stehe auch als Begleitperson zu Verfügung.

Herr Bührmann führt aus, dass leider das Engagement, entsprechende Reisen zu betreuen und zu begleiten, zurückgehe.

Frau Lange-Lücht und Herr Buermeyer zeigen Probleme im Bereich Versicherungsschutz, Aufsichtspflicht (- Anspruch) und Unterschiede zu Schulveranstaltungen auf.

Herr Bührmann übermittelt Grüße von Herrn Metot von seinem letzten Besuch. Die französischen Freunde haben sich nach Reisezielwünschen erkundigt.

Denkbar wäre der Besuch von Le Havre, aber auch ggf. Bekanntes wie Etretat, Benedictine oder Fecamp.

Es werde allerdings kein großes Programm erwartet. Das Kennenlernen sollte im Vordergrund stehen.

TOP 11:

Herr Bührmann erinnert an die Veranstaltung in Bolbec zum Jubiläum des dortigen Comitees. Es sollte aus diesem Grunde auch eine Veranstaltung zum hiesigen Jubiläum geben. Die Gründung datiert aus Mai.

Für einen Besuch ist diese Jahreszeit sicherlich attraktiver als im Spätherbst. Herr Brockmeyer berichtet, dass die Feuerwehr das nächste Treffen im Mai plant.

Verschiedene Terminvarianten werden diskutiert. Favorisiert wird der 1. Mai, da es da keine kirchlichen Kollisionen gibt. Die Gäste könnten am Freitag anreisen und am Dienstag (1. Mai) zurückfahren.

Sollte es aus Bolbec eine positive Rückmeldung geben, soll in einem kleinen Kreis die Organisation vorbereitet werden, da mit einem halben Jahr Vorlauf zu rechnen ist.

TOP 12:

Herr Frieler hat mitteilen lassen, dass die deutsche Gruppe sich in Zeit vom 02.09. bis 05.09. aus Anlass des Semi-Marathons in Bolbec aufhält.

Ob die Läufer durch eine offizielle Delegation begleitet wird, kann zurzeit noch nicht abgesehen werden, da ein Wochenende später die Kommunalwahlen stattfinden.

Herr Bührmann bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Karl Heinz Bührmann
1. Vorsitzender

Heike Klatka
Schriftführerin